

Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 41 (1965-1966)
Heft: 1

Rubrik: Jürg und der Zauberhut

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jürg und der Zauberhut

Ein Bilderbogen für Kinder von Hans Moser

5



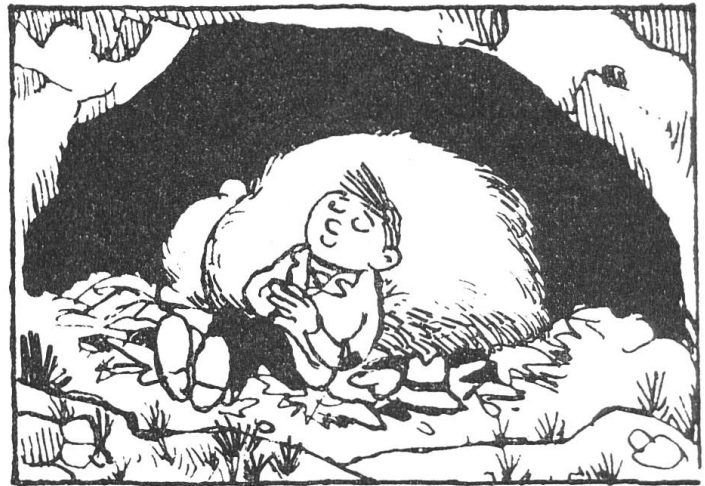
1) Es ist dunkel geworden. Jürg hat Hunger, und er fürchtet sich. Er vergisst sogar seinen Zauberhut und setzt sich traurig unter einen Baum.



2) Plötzlich steht ein grosser brauner Bär vor ihm und fragt: «Warum bist du traurig, kleiner Bub?» «Ich habe Hunger, und ich bin müde.»



3) «Ein Baum hat mir erzählt, wie hilfsbereit du bist», sagt der Bär, «deshalb will ich dir auch einen Gefallen tun.» Er führt ihn zu seinem eigenen Brombeerstrauch und lässt Jürg davon essen, soviel er mag.



4) «Komm», sagt dann der Bär, «du kannst in meiner Höhle schlafen.» — Die ganze Nacht liegt Jürg am Rücken des Bären, der weich und warm ist wie ein Kissen.



5) Unterdessen erzählt in einem anderen Teil des Waldes ein Holzfäller Jürgs Onkel die Geschichte über den Baumstamm aus Gummi und vom kleinen Jungen mit dem Hut, den er in der Nähe gesehen hat.



6) Wütend schlägt der Onkel mit der Faust auf den Tisch: «Es muss Jürg gewesen sein, der den Baum in Gummi verwandelt hat, und so muss er wirklich einen Zauberhut besitzen!»